



Brand bei Oberglas



Kaminbrand bei Höller, Hauptstraße

Bärnbach: Leiche bei Brand in Bauernhof eingäschert

Heute hätte für den am vergangenen Freitag verstorbenen Altbauern Johann Fuchsbichler in Bärnbach das Begräbnis stattfinden sollen. Durch einen Brand, der Sonntag früh im Aufbahrungsraum des Bauernhofes ausbrach, wurde jedoch die Leiche eingäschert und ein Teil des Hauses ein Raub der Flammen.

Um Familienmitgliedern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten Gelegenheit zu geben, vom Altbauern am Anwesen Wurzer in Meingartberg bei Bärnbach Abschied zu nehmen, wurde der Leichnam Johann Fuchsbichlers in seinem ehemaligen Schlafzimmer aufgebahrt. Dafür war auch eine Genehmigung des Distrikarztes und der Gemeinde eingeholt worden. Sonntag um 5 Uhr früh wollte der Sohn des Verstorbenen gerade in den Stall gehen, um die Kühe zu füttern, als er Brandgeruch wahrnahm. Wenig später schlugen bereits Flammen aus dem Aufbahrungsraum. Erste Lösversuche blieben erfolglos, beim Eintreffen der Feuerwehren am Bauernhof war das Schlafzimmer und ein Teil des Daches zerstört, der Leichnam eingäschert. Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit dürfte der Brand durch abbrennende Kerzen entstanden sein, wodurch Kränze und Papierscheiben Feuer fingen. Ein Übergreifen der Flammen auf das restliche Wohngebäude konnte verhindert werden. Schaden: 500.000 S.

Um Familienmitgliedern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten Gelegenheit zu geben, vom Altbauern am Anwesen Wurzer in Meingartberg bei Bärnbach Abschied zu nehmen, wurde der Leichnam Johann Fuchsbichlers in seinem ehemaligen Schlafzimmer aufgebahrt. Dafür war auch eine Genehmigung des Distrikarztes und der Gemeinde eingeholt worden. Sonntag um 5 Uhr früh wollte der Sohn des Verstorbenen gerade in den Stall gehen, um die Kühe zu füttern, als er Brandgeruch wahrnahm. Wenig später schlugen bereits Flammen aus dem Aufbahrungsraum. Erste Lösversuche blieben erfolglos, beim Eintreffen der Feuerwehren am Bauernhof war das Schlafzimmer und ein Teil des Daches zerstört, der Leichnam eingäschert. Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit dürfte der Brand durch abbrennende Kerzen entstanden sein, wodurch Kränze und Papierscheiben Feuer fingen. Ein Übergreifen der Flammen auf das restliche Wohngebäude konnte verhindert werden. Schaden: 500.000 S.